

702-232 TRANSKRIPTION

Nächst-Neuendorf den 12.4.21.

Lieber Kousin Ernst!

Aus welchem Grunde hast Du mein Schreiben vom 27, Dezember .v.J. (vorigen Jahres) unbeantwortet gelassen: Wird es Dir als Millionen vermögenden Menschen wirklich so schwer sein Versprechen zu halten. Außerdem erlauben meine Mittel nicht für Dich Inventar anzuschaffen daß bei dir unbenutzt oder benutzt verrottet. Ich lieh Dir in Groß Machnow unter Zeugen 2 ganz neue Doppellaufketten; die Du auf ausdrückliches Ersuchen zum Weitertransport der von mir gekauften Kühe in Gebrauch nahmst und sie mir umgehend zurückschicken wolltest. Ich war nach einigen Wochen nachdem bei Dir vorstellig geworden, traf nur Deine liebe Frau und Deinen Sohn an und konnte daher nicht gut die Ketten mitnehmen. Ich schrieb Dir, wie oben angegeben, u. mußte annehmen, daß Du der Sache keine Bedeutung schenken wolltest. Wenn Du einer anderen Regulierungsweise den Vorzug gibst, als daß Du mir die geliehenen Ketten in Neuwertigen Zustand zurücksenden willst, so werde ich mir erlauben über den Anschaffungspreis durch Quittung zu verfügen und werde eingeführte Entnahme innerhalb 8 Tagen in Kurs folgen. (?) Dein gütiges Einverständnis voraussetzend ersuche ich dein Vorkommen (?) (*in der Bedeutung*: Entgegenkommen) und geneigte Schutznahme.

Otto Brenz